

Verfügung betreffend Verkehrsanordnungen wegen Bauarbeiten auf der Autobahn N3, zwischen der Gemeinde Mels und der Verzweigung Sarganserland

vom 9. März 2010

Wegen Bauarbeiten auf der Autobahn N3, zwischen der Gemeinde Mels und der Verzweigung Sarganserland,

gestützt auf Artikel 2 Absatz 3^{bis}, 3 Absatz 4 und 32 Absatz 3 des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958¹ und die Artikel 107 Absätze 1, 2 und 5, 108 Absätze 1, 2 Buchstabe a, 4 und 5 Buchstabe a, 110 Absatz 2 Signalisationsverordnung vom 5. September 1979²,
verfügt das Bundesamt für Strassen ASTRA,

I

Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit auf der Autobahn N3 wie folgt:

- in Fahrtrichtung Chur, von km 188.280 bis km 194.770: 100/80/60 km/h;
- in Fahrtrichtung Zürich, von km 194.770 bis km 188.280: 100/80/60 km/h.

II

Festsetzung der Höchstbreite auf 2.00 m auf der Autobahn N3, Überholspur, wie folgt:

- in Fahrtrichtung Chur, auf der Überholspur: von km 188.280 bis km 194.770;
- in Fahrtrichtung Zürich, auf der Überholspur: von km 194.770 bis km 188.280.

III

Die Verkehrsanordnungen gemäss Signalisationsplänen gelten ab deren Aufstellung bzw. Markierung bis Ende der Bauarbeiten (voraussichtlich Ende November 2012).

IV

Einer allfälligen Beschwerde wird die aufschiebende Wirkung entzogen.

¹ SR 741.01

² SR 741.21

V

Gegen die vorliegende Verfügung kann gemäss Artikel 47 Absatz 1 Buchstabe b VwVG innert 30 Tagen seit Veröffentlichung im Bundesblatt Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht, 3000 Bern 14, erhoben werden. Die Beschwerdeschrift hat das Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten; die Ausfertigung der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat. Detaillierte Unterlagen können während der Beschwerdefrist bei der ASTRA Filiale Winterthur, Grüze-feldstrasse 41, 8404 Winterthur, eingesehen werden.

9. März 2010

Bundesamt für Strassen

Der Vizedirektor: Jürg Röthlisberger